



**Sonntag, 1. November 2020, Ortsmuseum Binningen
geöffnet von 14 bis 17 Uhr, Eintritt frei**

**Um 14:30 Uhr im Museumskeller: Vortrag über Fledermäuse
durch ein Mitglied des Vereins «pro Chiroptera»**

Wussten Sie, dass es in der Schweiz rund 30 Fledermausarten gibt? Und dass jede Fledermaus pro Nacht etwa ein Drittel ihres Körpergewichts an Insekten verzehrt? Was die Fledermäuse sonst noch machen, weshalb sie unseren Schutz benötigen und weitere spannende Informationen über diese sympathischen Nachtschwärmer erfahren Sie an diesem Nachmittag, bei dem der Besuch des Fledermauskabinetts im 2. Obergeschoss des Ortsmuseums Binningen nicht fehlen darf.

Das 1987 eröffnete Ortsmuseum Binningen zeigt die Ur- und Siedlungsgeschichte, gibt einen Einblick in die Geologie und Natur der Region, in die Forst- und Landwirtschaft, in altes Handwerk und das Dorfleben. Besonders erwähnenswert sind die Basler Künstlerlarven von 1925-1984 der Firma Adolf Tschudin, die funktionierende Druckerei von ca. 1920, die Binninger Vereine und Binninger Köpfe (Curt Goetz, Ricco Koelner und Bolo Mäglin), die Sammlung Zahnarztpraxis der 1930er Jahre, die Iris-Stecknadelfabrik von 1936-1991 mit Film, die Pfarrstube des Binninger Dichterpfarrers Jonas Breitenstein sowie das Mal-Atelier seines Sohnes Ernst Breitenstein.

Um das Corona-Schutzkonzept gemäss BAG zu gewährleisten, ist eine Anmeldung für den Vortrag unter Angabe von Vor- und Nachname, Adresse, e-mail und Telefonnummer bis zum 28. Oktober 2020 notwendig unter: esther.b.keller@bluewin.ch oder per Post an: Esther Keller, Hasenrainstrasse 61, 4102 Binningen (begrenzte Teilnehmer/innen-Zahl).

VORSTAND UND MITARBEITENDE VEREIN ORTSMUSEUM BINNINGEN
Holeerain 20, 4102 Binningen

www.ortsmuseum-binningen.ch